

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Rheinländer

Heitere Chor-Gesänge Und Quartette für Männerstimmen

Liv. 1, op. 131

Kalivoda, Jan Křtitel Václav

Mainz, [1844]

1. Weihnachts Lied

[urn:nbn:de:bsz:31-263715](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263715)

WEIHNACHTS LIED.

J. W. KALLIWODA. Op. 131.

N^o 1. Allegro.

f Die heilgen drei Kö-ni-ge aus Mor-gen-land, sie
 frugen in je-dem Städt - chen Wo geht der Weg nach
 Beth-le - hem — der Weg nach Bethle - hem, ihr lie - ben Bu - ben und
 Mäd - chen, ihr lie - ben Bu - ben und Mäd - chen? Die Jungen und
 ALten sie wussten es nicht, die Jungen und ALten sie wussten es
 nicht, die Kö - ni - ge zo - gen wei - ter die Kö - ni - ge zo - gen
dol.
 wei - ter, sie folg - ten ei - nem gold'nen Stern, der
 leuchte - te lieblich und hei - ter. Der Stern — blieb stehn der
 Stern — blieb stehn ü - ber *ff* Jo - sephs Haus!
mf
 Da sind sie hin - ein ge - gan - gen ge - gan - gen, das
pp
 Öchslein brüllte das Kind - lein schrie, das Öchs - lein

pp brüllte, das Kindlein schrie, die heilgen drei Kö_ni_ge san -
 gen sie san - - - - - gen die
 heil' - gen drei Kö - ni - ge san - - - - - gen!

FREIE NACHT.

Vivace.

N^o 2. *f* Brüder heut' ist freie Nacht! Brüder heut ist freie Nacht,
 Heis_sa, Heis_sa, wie das Herz mir lacht! lasst es euch nur
 nicht ver_driessen, was man hat, soll man geniessen, lasst es euch nur nicht ver-
 dries - sen, *f* was man hat soll man ge_nies - sen. Ihr Ge_sel-len
pp poco piu lento.
 ins - ge - mein kommt mit mir ins Wirthshaus nein! denn es wird ja
 doch auf Er - den, frei_er Tag so bald nicht wer_den.
f a Tempo.
 Darum sei der frei_en Nacht auch ein Vi_vat hoch ge-bracht!
ff lasst uns tan-zen, lasst uns trin-ken! lasst die frei_e